



SICHERHEITSDATENBLATT Deb Instant Foam Complete

Entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Deb Instant Foam Complete
Produktnummer	DIS1000ML, DIS250ML, DIS47ML, DIS400ML, IFS250ML, IFS1000ML, IAF400ML, IAF250ML, IAF47ML, IFS47ML, 2717, IFS1LTFEN, 2719, 2720, 2718, 2719EX, FI2718, IFS1LTFSC, FI2720, 6770720, 6770730, 6770736, 6770749, DIX400ML, DIX1L, DIF1200, 2720EX, DIF1247, IFS1LTFNL, DIF12400EX, DIF610EX, dif610, IFS1LTFDE

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	PT1 Biozid-Produkt für die menschliche Hygiene
------------------------------------	--

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	Deb- STOKO Europe GmbH Bäckerpfad 25 47805 Krefeld Deutschland +49 (0)2151 7380 1827/28/29 info@debstoko.com
Hersteller	Deb Group Ltd Denby Hall Way, Denby, Derbyshire, UK, DE5 8JZ +44(0) 1773 855100 reach@deb.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon	Tel.: 030 30686 790
-----------------------	---------------------

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren	Flam. Liq. 2 - H225
Gesundheitsgefahren	Eye Irrit. 2 - H319
Umweltgefahren	Nicht eingestuft

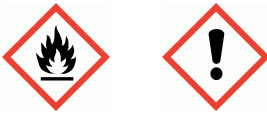
Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	F;R11.
---	--------

Umweltbezogen	Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.
----------------------	---

Deb Instant Foam Complete

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P404 In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung

BPR001 Biozide erfordern einen sicheren Umgang. Immer vor Gebrauch das Etikett und die Produktinformation lesen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte verwenden.
P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
P280 Augenschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
P370+P378 Bei Brand: Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf zum Löschen verwenden.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

ETHANOL	80,0%
CAS-Nummer: 64-17-5	EG-Nummer: 200-578-6
	Reach Registriernummer: 01-2119457610-43-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)
Flam. Liq. 2 - H225	F;R11
Eye Irrit. 2 - H319	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Deb Instant Foam Complete

Allgemeine Information	Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Einatmen	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert.
Verschlucken	Mund ausspülen. Verabreichen Sie der betroffenen Person große Mengen Wasser, um die verschluckte Chemikalie zu verdünnen. Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen. Kein Erbrechen einleiten. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Hautkontakt	Nicht relevant.
Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Arzt sofort konsultieren, wenn die Symptome nach dem Waschen auftreten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Keine spezifischen Symptome bekannt.
Verschlucken	Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.
Hautkontakt	Nicht bekannt.
Augenkontakt	Kann zu starken Augenreizungen führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Mit folgenden Löschmitteln löschen: Wassersprühstrahl, Nebel oder Dunst. Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver. Trockenchemikalien, Sand, Dolomit usw..

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Dieses Produkt ist leicht entzündlich.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Die Brandbekämpfung soll aus Sicherheitsabstand oder geschütztem Bereich erfolgen.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. Ausgelaufenes mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien, abdecken.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Deb Instant Foam Complete

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Explosionsgeschützte elektrische Anlagen verwenden. Für angemessene Belüftung sorgen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde abbinden und in einen Behälter geben. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Berührung mit den Augen vermeiden. Gute allgemeine Belüftung sollte ausreichen, um die Exposition der Arbeiter gegenüber den Luftschadstoffen zu steuern.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Am Arbeitsplatz nicht rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Bei Temperaturen nicht über 40°C aufbewahren. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerklasse(n) Lager für entzündbare Flüssigkeiten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ETHANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 500 ppm 960 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 1000 ppm 1920 mg/m³

Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen WEL = Workplace Exposure Limits

ETHANOL (CAS: 64-17-5)

DNEL

Gewerbe - Inhalation; Lokale Wirkungen: 1900 mg/m³
 Gewerbe - Hautkontakt; Langfristig Systemische Wirkungen: 343 mg/kg/d
 Gewerbe - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 950 mg/m³
 Verbraucher - Inhalation; Lokale Wirkungen: 950 mg/m³
 Verbraucher - Hautkontakt; Langfristig Systemische Wirkungen: 206 mg/kg/d
 Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 114 mg/m³
 Verbraucher - Verschlucken; Langfristig Systemische Wirkungen: 87 mg/kg/d

Deb Instant Foam Complete

PNEC	- Meerwasser; 0.79 mg/l
	- Süßwasser; 0.96 mg/l
	- Intermittierende Freisetzung; 2.75 mg/l
	- Kläranlage; 580 mg/l
	- Sediment (Süßwasser); 3.46 mg/kg
	- Sediment (Meerwasser); 2.9 mg/l
	- Erde; 0.63 mg/kg

COCOGLUCOSIDE (CAS: 68515-73-1)

DNEL	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 420 mg/m ³
	Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 595000 mg/kg KG/Tag
	Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 124 mg/m ³
	Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 357000 mg/kg KG/Tag
PNEC	Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 35.7 mg/kg KG/Tag

PNEC	- Süßwasser; 0.176 mg/l
	- Meerwasser; 0.0176 mg/l
	- Intermittierende Freisetzung; 0.27 mg/l
	- Kläranlage; 560 mg/l
	- Sediment (Süßwasser); 1.516 mg/kg
	- Sediment (Meerwasser); 0.152 mg/kg
	- Erde; 0.654 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Nicht relevant.
Augen-/ Gesichtsschutz	Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europeanorm EN166 entsprechen.
Handschutz	Nicht anwendbar.
Anderer Haut- und Körperschutz	Nicht relevant.
Hygienemaßnahmen	RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen.
Atemschutzmittel	Nicht relevant.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Alkoholisch.

Deb Instant Foam Complete

Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	pH (konzentrierte Lösung): 5.0-7.5
Schmelzpunkt	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	15.5 °C A.9
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	~ 0.844 @ 20°C
Löslichkeit/-en	Löslich in Wasser.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt.
Viskosität	2.67 mPa s @ 20°C
Explosionsverhalten	Nicht bestimmt.
Oxidationsverhalten	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen Keine Information erforderlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Keine besonderen Bedenken hinsichtlich der Stabilität.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Es wird wahrscheinlich kein bestimmtes Material oder Materialengruppe mit dem Produkt reagieren, und eine gefährliche Situation entstehen zu lassen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenoxide.

Deb Instant Foam Complete

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Respiratory Sensitisation

Eye Irritation/Damage

Skin Sensitisation

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vivo Enthält keinen Stoff, der als mutagen bekannt ist.

Kanzerogenität

Karzinogenität Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Enthält keinen Bestandteil, der als reproduktionstoxisch bekannt ist.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (iederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Information

Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

Einatmen

Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

Verschlucken

Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.

Hautkontakt

Hautreizung sollte nicht auftreten, bei empfohlener Verwendung.

Augenkontakt

Reizt die Augen. Symptome als Folge von Überexposition können wie folgt sein: Rötung, Schmerzen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Deb Instant Foam Complete

ETHANOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 10.470,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 10.470,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 20.000,0

Spezies Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 117,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 117,0

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Oedemgrad: Very slight oedema -barely perceptible (1).

Kanzerogenität

Karzinogenität Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

12.1. Toxizität

Toxizität Das Produkt wird nicht als giftig für aquatische Organismen eingeschätzt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANOL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 15300 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
LC₅₀, 96 hours: mg/l, Fisch

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, > 48 Stunden: 10000 mg/l, Daphnia magna
EC₅₀, 48 hours: mg/l, Daphnia magna
EC₅₀, : 858 24H mg/l, Wirbellose Salzwasserorganismen

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: 275 mg/l, Süßwasser-Algen
IC₅₀, 72 hours: 5000 mg/l, Algen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt wird als biologisch abbaubar angesehen.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Deb Instant Foam Complete

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

Entsorgungsmethoden Produkte sollten wiederverwendet oder recycelt werden, wann immer möglich. Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	1170
UN Nr. (IMDG)	1170
UN Nr. (ICAO)	1170
UN Nr. (ADN)	1170

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) ETHANOL (ETHYL ALCOHOL) or ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)

Richtiger technischer Name (IMDG) ETHANOL (ETHYL ALCOHOL) or ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)

Richtiger technischer Name (ICAO) ETHANOL (ETHYL ALCOHOL) or ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)

Richtiger technischer Name (ADN) ETHANOL (ETHYL ALCOHOL) or ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	3
ADR/RID Klassifizierungscode	F1
ADR/RID Gefahrzettel	3
IMDG Klasse	3
ICAO class/division	3
ADN Klasse	3

Deb Instant Foam Complete

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe	II
IMDG Verpackungsgruppe	II
ADN Verpackungsgruppe	II
ICAO Verpackungsgruppe	II

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-E, S-D
ADR Transport Kategorie	2
Gefahrendiamant	•2YE
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	33
Tunnelbeschränkungscode	(D/E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung	<p>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.</p> <p>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).</p> <p>Richtlinie 91/322/EWG der Kommission vom 29. Mai 1991 zur Festsetzung von Richtgrenzwerten zur Durchführung der Richtlinie 80/1107/EWG des Rates über den Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische, physikalische und biologische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.</p> <p>RICHTLINIE 2000/39/EG DER KOMMISSION vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (in der geänderten Fassung).</p> <p>VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 (in der geänderten Fassung) über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozid-Produkten.</p>
------------------------	--

Wassergefährdungsklassifizierung WGK 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Deb Instant Foam Complete

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Allgemeine Information	Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett oder Gebrauchsanweisung lesen
Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	Dort, wo Expositionsszenarien für die in Abschnitt 3 aufgeführten Stoffe verfügbar sind, wurden diese für die in diesem Datenblatt oder auf dem Produktetikett definierten Anwendungen beurteilt, und die entsprechenden relevanten Informationen wurden in dieses Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.
Änderungsgründe	Dies ist die erste Ausgabe.
Änderungsdatum	03.11.2016
Änderung	14
Ersetzt Datum	11.08.2016
Sicherheitsdatenblattnummer	20973
Volltext der Gefahrenhinweise	R11 Leichtentzündlich R36 Reizt die Augen. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Volltext der Gefahrenhinweise	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Anmerkungen R-Sätze und Gefahrenhinweise - voller Wortlaut	Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird, aber nicht notwendigerweise die fertige Produktklassifikation betreffen

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.